

Zeichnungserklärung

ProReal Deutschland 7
Nachrangige Namensschuldverschreibungen mit variabler Verzinsung

Ich, der/die Unterzeichnende

Anrede* <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	Titel*	
Name*		Vorname*
Straße, Hausnummer (Meldeanschrift)*		PLZ, Ort, Land (Meldeanschrift)*
ggf. abweichende Postanschrift		
Geburtsdatum* / Geburtsort		Staatsangehörigkeit
Persönliche Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)*		Wohnsitzfinanzamt*
Telefonnummer		E-Mail-Adresse
Name und Ort des Bankinstituts		
IBAN		BIC
Kontoinhaber (auszufüllen, falls abweichend von Zeichner/Zeichnerin. Eine Ausweiskopie des abweichenden Kontoinhabers/Kontoinhaberin ist in diesem Fall beizulegen)		

* Pflichtfeld

biete hiermit der Emittentin ProReal Deutschland 7 GmbH an, nachrangige Namensschuldverschreibungen wie folgt zu erwerben:

Nennbetrag (Erwerbspreis)*	<input type="text"/>	EUR	*Die Mindestzeichnungssumme beträgt je Anleger EUR 10.000,00; höhere Zeichnungsbeträge müssen ganzjährig ohne Rest durch 500,00 teilbar sein.
zzgl. Agio (3,5 % des Nennbetrags)	<input type="text"/>	EUR	
= Zahlbetrag	<input type="text"/>	EUR	

Der Erwerbspreis (Nennbetrag der gezeichneten Namensschuldverschreibungen) zzgl. Agio ist binnen 14 Tagen nach Aufforderung durch die Emittentin ProReal Deutschland 7 GmbH auf das Konto der ProReal Deutschland 7 GmbH: IBAN DE53 2005 0550 1002 3061 89, BIC: HASPDEHHXXX bei der Hamburger Sparkasse unter dem Verwendungszweck: Name, Vorname, Vertragsnummer, Stichwort „PRD7“ einzuzahlen. Maßgeblich für die fristgerechte Zahlung ist der Tag des Eingangs des Erwerbspreises (zzgl. Agio) auf dem vorbezeichneten Konto.

Im Fall des Verzugs bin ich gesetzlich zur Erstattung des Verzugs Schadens verpflichtet, insbesondere zur Leistung von Verzugszinsen. Im Fall einer nicht vollständigen Zahlung des Erwerbspreises ist die Emittentin berechtigt, den gezeichneten Nennbetrag nach einmaliger Zahlungserinnerung einseitig auf einen Nennbetrag herabzusetzen, der unter Berücksichtigung des Agios dem tatsächlich eingezahlten Erwerbspreis (Nennbetrag der Namensschuldverschreibungen zzgl. Agio) entspricht und ohne Rest durch 500 teilbar ist.

Ich bestätige, dass meine Zeichnungserklärung vorbehaltlos und ausschließlich aufgrund des Verkaufsprospekts vom 28.01.2019 nebst zum Zeitpunkt meiner Zeichnungserklärung aktuelle(m/n) Nachtrag/Nachträgen, insbesondere der darin enthaltenen Bedingungen für die nachrangigen Namensschuldverschreibungen, erfolgt und keine hiervon abweichenden oder darüber hinausgehenden Erklärungen oder Zusicherungen abgegeben worden sind. Eine Haftung für etwaige nach Prospektaufstellung eintretende negative Veränderungen ist ausgeschlossen.

Ich verzichte auf den Zugang der Erklärung der Annahme meiner Zeichnungser-

klärung durch die ProReal Deutschland 7 GmbH. Ungeachtet dessen wird mich die ProReal Deutschland 7 GmbH über die Annahme meiner Zeichnungserklärung in einem Annahmeschreiben informieren.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten durch die ProReal Deutschland 7 GmbH, die One Group GmbH und alle mit ihr verbundenen Unternehmen sowie die mit der Verwaltung und Betreuung meiner Investition befassten Personen (dies sind insbesondere die HIT Hanseatische Service Treuhand GmbH, Geschäftsbesorger der ProReal Deutschland 7 GmbH, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) in EDV-Anlagen gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Sie werden ausschließlich zur Verwaltung meiner Investition und zu meiner Betreuung verwendet.

Ich bin damit einverstanden, dass die ProReal Deutschland 7 GmbH mindestens einmal im Kalenderjahr mein Kirchensteuerabzugsmerkmal beim Bundeszentralamt für Steuern abrufen.

Warnhinweise:
Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Die Emittentin ProReal Deutschland 7 GmbH weist darauf hin, dass sie nicht beurteilt, ob (1.) die Vermögensanlage den Anlagezielen des Interessierten entspricht, (2.) die hieraus erwachsenden Anlagerisiken für den Anleger dessen Anlagezielen entsprechend finanziell tragbar sind und (3.) der Anleger mit seinen Kenntnissen und Erfahrungen die hieraus erwachsenden Anlagerisiken verstehen kann.

<input type="text"/>	
Ort, Datum	1. Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin (Zeichnungserklärung)

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt.

Der Widerruf ist zu richten an:

ProReal Deutschland 7 GmbH
Bernhard-Nocht-Str. 99
D-20359 Hamburg
Fax: +49 (0)40 6966669 99
E-Mail: info@onegroup.ag

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Steuerliche Ansässigkeit

- Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerlich ansässig.
- Ich bin auch in den folgenden Staaten steuerlich ansässig bzw. gelte dort als steuerlich ansässig, und (soweit vorhanden) meine jeweilige Steuer-Identifikationsnummer („TIN“) dort lautet:

Staat mit steuerlicher Ansässigkeit:

Steuer-Identifikationsnummer (TIN), soweit vorhanden:

Ort, Datum



2. Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin (steuerliche Ansässigkeit)

Selbstauskunft für natürliche Personen zur Zeichnungserklärung sowie Selbstauskunft für wirtschaftlich Berechtigte zur steuerlichen Ansässigkeit gemäß Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz (CRS) und FATCA-USA-Umsetzungsverordnung

Durch die gesetzlichen Vorgaben des „Finanzkonten-Informationsaustauschgesetzes“ werden die Anbieter geschlossener Investmentvermögen verpflichtet, ab dem 01.01.2016 die steuerliche Ansässigkeit des Anlegers für Zwecke des internationalen Informationsaustausches in Steuersachen (CRS-Common Reporting Standard der OECD) im Wege einer Selbstauskunft abzufragen. Bei mehreren Anlegern hat jeder eine gesonderte Selbstauskunft auszufüllen.

Durch die FATCA-USA-Umsetzungsverordnung (FATCA: Foreign Account Tax Compliance Act) ist die Investmentgesellschaft verpflichtet, im Wege einer Selbstauskunft des Anlegers eine Staatsangehörigkeit des Anlegers in den USA sowie eine steuerliche Ansässigkeit des Anlegers in den USA abzufragen und bestimmte Anlegerinformationen an das Bundeszentralamt für Steuern zu melden. Von dort aus werden die Informationen an die Steuerbehörde der USA (IRS) gemeldet. Übermittelt werden insbesondere Name, Anschrift, Steuer-Identifikationsnummer („Taxidentification Number – TIN“) des Anlegers sowie Angaben zum Beteiligungskonto (Kontosaldo oder Kontowert, Gesamtbruttobetrag aus Zinsen, Dividenden, Veräußerungserlösen oder anderen Einkünften). Zur Erfüllung dieser gesetzlichen Pflichten füllen Sie bitte die nachfolgenden Selbstauskünfte vollständig und wahrheitsgemäß aus. Für Nachfragen im Zusammenhang mit steuerrechtlichen Fragestellungen empfiehlt sich die Abstimmung mit einem steuerlichen Berater.

Erläuterungen zur Selbstauskunft für natürliche Personen gemäß FATCA-USA-Umsetzungsverordnung: Sie gelten als steuerlich ansässig in den Vereinigten Staaten von Amerika („USA“), wenn zum

Beispiel einer der folgenden Sachverhalte auf Sie zutrifft (keine abschließende Aufzählung):

- a. Sie besitzen die US-amerikanische Staatsbürgerschaft (auch im Falle doppelter Staatsangehörigkeit).
- b. Sie besitzen ein Einwanderungsvisum der USA („Greencard“).
- c. Sie haben sich im laufenden Jahr über einen Zeitraum von mindestens 31 Tagen in den USA aufgehalten bzw. nehmen im laufenden Jahr einen solchen Aufenthalt vor. Zugleich beträgt die Gesamtaufenthaltsdauer in den USA innerhalb der letzten drei Jahre mindestens 183 Tage. Aufenthaltstage im laufenden Kalenderjahr zählen dabei voll (1/1), solche aus dem Vorjahr zu 1/3 und Aufenthaltstage aus dem davor liegenden Jahr zu 1/6.
- d. Es besteht eine anderweitige, unbeschränkte US-amerikanische Steuerpflicht.

Hinweis: Sollten diese Kriterien zutreffen, können Sie ggf. dennoch eine Befreiung von der Eigenschaft »US-Person« auf dem US-amerikanischen Steuerformular 8840 beantragen. Voraussetzung ist, dass Sie sich im laufenden Kalenderjahr weniger als 183 Tage in den USA aufgehalten haben bzw. noch aufhalten werden und einen außerhalb der USA liegenden Wohnsitz nachweisen können, zu dem Sie eine enge Bindung unterhalten.

Hinweis: Der Besitz bzw. die Vermietung von Grundeigentum in den USA sowie das Halten von Anteilen US-amerikanischer Immobilienfonds ist hierfür unerheblich. Daraus resultiert keine unbeschränkte US-amerikanische Steuerpflicht.

Sind Sie unsicher, ob einer dieser Sachverhalte auf Sie zutrifft oder ob Sie aus anderen Gründen in den USA steuerpflichtig sind, sprechen Sie bitte mit Ihrem steuerlichen Berater.

Datenschutz- und wettbewerbsrechtliche Einwilligungserklärung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken

Hiermit willige ich ein, dass meine vorstehend betreffenden personenbezogenen Daten durch die ProReal Deutschland 7 GmbH, die One Group GmbH und alle mit ihr verbundenen Unternehmen sowie die mit der Verwaltung und Betreuung meiner Investition befassten Personen (dies sind insbesondere die HIT Hanseatische Service Treuhand GmbH, Geschäftsbesorger der ProReal Deutschland 7 GmbH, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) in EDV-Anlagen gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Die erhobenen Daten dürfen unabhängig von einem Vertragsverhältnis, bei dem die personenbezogenen Daten schon allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind und auf der Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben werden, auch zu Zwecken der Werbung per E-Mail und Post, für aktuelle und künftige Produkte und Finanzanlagen der One Group GmbH und die Zusendung des Kundenmagazins (oneView) genutzt werden. Die aktuellen Datenschutzhinweise sind auf der Homepage unter: www.onegroup.ag/datenschutz einsehbar und

können bei der One Group GmbH kostenlos in Papierform angefordert werden. Wenn Sie zukünftig keine Werbung mehr wünschen, können Sie bzgl. der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerspruch entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Der Widerspruch ist zu richten an:

One Group GmbH, Bernhard-Nocht-Str. 99, 20359 Hamburg oder E-Mail: info@onegroup.ag oder Fax: 040 69 666 69 99. Neben dieser Änderung besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit, sich über die Verwendung der personenbezogenen Daten jederzeit informieren zu können.

Ort, Datum



3. Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin (Datenschutz und Werbung)

Wir weisen darauf hin, dass die One Group GmbH und die mit ihr verbundenen Unternehmen sowie die weiteren mit der Verwaltung und Betreuung Ihrer Investition befassten Personen nicht beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten zur Weitergabe an Dritte zu verwenden, um diese zu vermarkten und/oder zu verarbeiten.

Angaben nach dem Geldwäschegesetz

- Ich bestätige, dass ich auf eigene Rechnung, im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung handle
oder
 Wirtschaftlich Berechtigter ist, falls abweichend vom Unterzeichnenden: _____

Hinweis: Wirtschaftlich Berechtigter ist gemäß § 3 Geldwäschegesetz (GwG) die natürliche Person, in deren Eigentum oder unter deren Kontrolle der Vertragspartner letztlich steht, oder die natürliche Person, auf deren Veranlassung eine Transaktion letztlich durchgeführt oder eine Geschäftsbeziehung letztlich begründet wird.

Hierzu zählen insbesondere:

- bei Gesellschaften jede natürliche Person, die unmittelbar oder mittelbar mehr als 25 % der Kapitalanteile hält oder mehr als 25 % der Stimmrechte kontrolliert oder auf vergleichbare Weise Kontrolle ausübt;
- bei rechtsfähigen Stiftungen und Rechtsgestaltungen, mit denen treuhänderisch Vermögen verwaltet oder verteilt oder die Verwaltung oder Verteilung durch Dritte beauftragt wird, oder bei diesen vergleichbaren Rechtsformen jede natürliche Person, die als Treugeber,

Verwalter von Trusts (Trustee) oder Protektor, sofern vorhanden, handelt, jede natürliche Person, die Mitglied des Vorstands der Stiftung ist, jede natürliche Person, die als Begünstigte bestimmt worden ist, die Gruppe von natürlichen Personen, zu deren Gunsten das Vermögen verwaltet oder verteilt werden soll, sofern die natürliche Person, die Begünstigte des verwalteten Vermögens werden soll, noch nicht bestimmt ist, und jede natürliche Person, die auf sonstige Weise unmittelbar oder mittelbar beherrschenden Einfluss auf die Vermögensverwaltung oder Ertragsverteilung ausübt;

Bei Handeln auf Veranlassung zählt zu den wirtschaftlich Berechtigten derjenige, auf dessen Veranlassung die Transaktion durchgeführt wird. Soweit der Vertragspartner als Treuhänder handelt, handelt er ebenfalls auf Veranlassung. Ist der Anleger nicht der wirtschaftlich Berechtigte, sind für den wirtschaftlich Berechtigten ebenfalls die o.g. Angaben zu seiner Person zu erheben und zu überprüfen.

Ich bin / Der wirtschaftlich Berechtigte ist (Zutreffende Variante bitte ankreuzen!):

- keine politisch exponierte Person im Sinne von § 1 Abs. 12 Geldwäschegesetz (GWG), kein Familienmitglied (§ 1 Abs. 13 GWG) einer politisch exponierten Person und keine einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person (§ 1 Abs. 14 GWG).
- eine politisch exponierte Person, die ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt auf internationaler, europäischer oder nationaler Ebene ausübt oder ausgeübt hat oder ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene, dessen politische Bedeutung vergleichbar ist, ausübt oder ausgeübt hat, ein Familienmitglied einer solchen politisch exponierten Person oder eine einer solchen politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person.
- eine sonstige politisch exponierte Person, ein Familienmitglied einer solchen politisch exponierten Person oder eine einer solchen politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person.

Bei Vorliegen einer politisch exponierten Person bitte angeben:

Genauere Bezeichnung der Funktion als / Beziehung zu eine(r) politisch exponierte(n) Person

Herkunft der Mittel zur Leistung der Kapitaleinlage

Hinweis: „Politisch exponierte Person“ im Sinne von § 1 Abs. 12 GWG ist jede Person, die ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt auf internationaler, europäischer oder nationaler Ebene ausübt oder ausgeübt hat oder ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene, dessen politische Bedeutung vergleichbar ist, ausübt oder ausgeübt hat. Zu den politisch exponierten Personen gehören insbesondere 1.) Staatschefs, Regierungschefs, Minister, Mitglieder der Europäischen Kommission, stellvertretende Minister und Staatssekretäre, 2.) Parlamentsabgeordnete und Mitglieder vergleichbarer Gesetzgebungsorgane, 3.) Mitglieder der Führungsgremien politischer Parteien, 4.) Mitglieder von obersten Gerichtshöfen, Verfassungsgerichtshöfen oder sonstigen hohen Gerichten, gegen deren Entscheidungen im Regelfall kein Rechtsmittel mehr eingelegt werden kann, 5.) Mitglieder der Leitungsorgane von Rechnungshöfen, 6.) Mitglieder der Leitungsorgane von Zentralbanken, 7.) Botschafter, Geschäftsträger und Verteidigungsattachés, 8.) Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane staats-eigener Unternehmen, 9.) Direktoren, stellvertretende Direktoren, Mitglieder des Leitungsorgans oder sonstige Leiter mit vergleichbarer Funktion in einer zwischenstaatlichen internationalen oder europäischen Organisation. Familienmitglied im Sinne des GWG ist ein naher

Angehöriger einer politisch exponierten Person, insbesondere der Ehepartner oder eingetragene Lebenspartner, ein Kind und dessen Ehepartner oder eingetragener Lebenspartner sowie jeder Elternteil. Eine bekanntermaßen nahestehende Person ist eine natürliche Person, bei der der Verpflichtete Grund zu der Annahme haben muss, dass diese Person gemeinsam mit einer politisch exponierten Person wirtschaftlich Berechtigter einer Vereinigung nach § 20 Absatz 1 Geldwäschegesetz (juristische Personen des Privatrechts und eingetragene Personengesellschaften) ist oder wirtschaftlich Berechtigter einer Rechtsgestaltung nach § 21 Geldwäschegesetz (Verwalter von Trusts (Trustees) mit Wohnsitz oder Sitz in Deutschland oder Treuhänder mit Wohnsitz oder Sitz in Deutschland hinsichtlich nichtrechtsfähiger Stiftungen, wenn der Stiftungszweck aus Sicht des Stifters eigennützig ist, und hinsichtlich Rechtsgestaltungen, die solchen Stiftungen in ihrer Struktur und Funktion entsprechen) ist, zu einer politisch exponierten Person sonstige enge Geschäftsbeziehungen unterhält oder alleiniger wirtschaftlich Berechtigter einer Vereinigung nach § 20 Absatz 1 Geldwäschegesetz ist oder einer Rechtsgestaltung nach § 21 ist, bei der der Verpflichtete Grund zu der Annahme haben muss, dass die Errichtung faktisch zugunsten einer politisch exponierten Person erfolgte.

Empfangsbestätigung

Ich bestätige, dass ich die nachfolgend aufgelisteten Unterlagen kostenlos erhalten habe:

- den Verkaufsprospekt der ProReal Deutschland 7 GmbH vom 28.01.2019, insbesondere mit den darin enthaltenen Bedingungen für die nachrangigen Namensschuldverschreibungen und den Verbraucherinformationen für außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen gem. Art. 246b EGBGB,
- sämtliche Nachträge zum Verkaufsprospekt (soweit vorhanden) bis einschließlich des letzten aktuellen Nachtrags Nr. ___ vom ____ (tt/mm/jjjj),
- die vorstehende Widerrufserklärung auf Seite 2 dieser Zeichnungserklärung,
- eine Ausfertigung dieser ausgefüllten und von mir unterschriebenen Zeichnungserklärung.

Ort, Datum

4. Unterschrift des Zeichners/der Zeichnerin (Empfangsbestätigung)

Der vorstehende Antrag wird angenommen.

Hamburg, den

ProReal Deutschland 7 GmbH

Identitätsnachweis

(wird vom Vermittler ausgefüllt)

- Die Prüfung der Identität erfolgt über das Post-Ident-Verfahren. Der Zeichner/die Zeichnerin hat die für das PostIdent-Verfahren erforderlichen Unterlagen erhalten. Die Identifikationsunterlagen werden Ihnen in den nächsten Tagen zugehen.
- Die Prüfung der Identität erfolgt über ein von Ihnen akzeptiertes Video-Ident-Verfahren. Die Identifikationsunterlagen werden Ihnen in den nächsten Tagen zugehen.
- Ich bestätige, dass ich die Identität des Zeichners/der Zeichnerin während dessen persönlicher Anwesenheit anhand eines gültigen Lichtbildausweises durchgeführt habe. Der Personalausweis oder Reisepass lag im Original vor und ist in Kopie (bei einem Personalausweis Vorder- und Rückseite) beigelegt.

Personalausweis- oder Reisepassnummer	ausstellende Behörde	gültig bis
---------------------------------------	----------------------	------------

Ich habe die Identifizierung durchgeführt in meiner Eigenschaft als:

- Kreditinstitut/Finanzdienstleistungsinstitut i. S. v. § 1 Abs. 1/Abs. 1a KWG, jeweils mit Erlaubnis nach § 32 KWG
- Versicherungsvermittler (§ 34d GewO) und unterliege selbst den Pflichten des Geldwäschegesetzes
- Vermittler nach § 34f GewO unter Anwendung des Identifizierungsleitfadens der HIT Hanseatische Service Treuhand GmbH
- Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer, Steuerberater, Steuerbevollmächtigter oder Notar

Identifizierung durchgeführt:

Ort, Datum	Stempel und Unterschrift des Vermittlers
------------	--

Angaben zum Vermittler

Firma	Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	
Telefonnummer	Telefaxnummer	E-Mail-Adresse

Leitfaden zum Postident-Verfahren

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen müssen wir Sie identifizieren.

Die Identifikationsprüfung kann mithilfe des Postident-Verfahrens der Deutschen Post AG durchgeführt werden.

Reisepass
oder
Personalausweis



Deutsche Post

Ablauf des Postident-Verfahrens:

- Mit Ihrem Reisepass oder Personalausweis gehen Sie zu einer Postfiliale
- Ein Mitarbeiter der Deutschen Post AG überprüft unter Vorlage Ihres Reisepasses oder Personalausweises Ihre Identität
- Ihre Daten werden dann automatisch per EDV auf das Postident-Formular übertragen
- Sie bestätigen die Angaben mit Ihrer Unterschrift
- Das unterschriebene Formular wird mit Ihren Unterlagen an die Schmidtner GmbH versandt

Achtung MaV!
Formular und diesen Coupon im
Postsache-Fensterbriefumschlag
oder im Kundenrückumschlag an
angegebene Anschrift schicken!

Schmidtner GmbH
Postfach 62 04 40
22404 Hamburg

MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline

Deutsche Post
BRIEF KOMMUNIKATION

Wichtig! Bitte nehmen sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei
einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass
identifizieren.

Abrechnungsnummer

5 0 9 7 6 4 7 4 4 3 3 7 0 1

Referenznummer

Achtung MaV!

- Barcode einscannen
- **POSTIDENT BASIC**-Formular nutzen
- Formular an Absender



4 021777 012191

POSTIDENT
BASIC